

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Jugendhilfeausschuss	19.08.2020	öffentlich
Integrationsrat	19.08.2020	öffentlich
Fachbeirat für Mädchenarbeit	09.12.2020	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Kinderschutz und Frühe Hilfen

Betroffene Produktgruppe

11.06.02 Förderung von Familien

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine Auswirkungen

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine Auswirkungen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Jugendhilfeausschuss, 20.06.2012, TOP 8, Drucksachen-Nr. 4234/2009-2014
 Jugendhilfeausschuss, 09.01.2013, TOP 7, Drucksachen-Nr. 5154/2009-2014
 Jugendhilfeausschuss, 11.09.2013, TOP 9, Drucksachen-Nr. 6067/2009-2014
 Jugendhilfeausschuss, 02.04.2014, TOP 6, Drucksachen-Nr. 7142/2009-2014
 Jugendhilfeausschuss, 15.04.2015, TOP 9, Drucksachen-Nr. 1321/2014-2020
 Jugendhilfeausschuss, 14.09.2016, TOP 7, Drucksachen-Nr. 3562/2014-2020
 Jugendhilfeausschuss, 11.10.2017, TOP 10, Drucksachen-Nr. 5431/2014-2020
 Jugendhilfeausschuss, 10.10.2018, TOP 12, Drucksachen-Nr. 7271/2014-2020
 Jugendhilfeausschuss, 11.09.2019, TOP 13, Drucksachen-Nr. 9204/2014-2020

Sachverhalt:

Bislang hat die Verwaltung dem Jugendhilfeausschuss (JHA) einmal jährlich über die Aktivitäten im Bereich des Kinderschutzes und der Frühen Hilfen berichtet. Die Vorlagen gaben einen Überblick über den Stand der Entwicklungen zwischen den beiden Polen des präventiven Kinderschutzes und dem eingriffsstärksten Bereich des Kinderschutzes, der Inobhutnahme gemäß § 42 SGB VIII.

Vor dem Hintergrund der Ereignisse rund um die Corona-Pandemie in diesem Jahr erfolgt die jährliche Berichterstattung zum Kinderschutz und den Frühen Hilfen nicht im gewohnten Format, sondern gibt auch einen Einblick in das Handeln des Jugendamtes im Rahmen des Kinderschutzes seit März 2020.

Zum anderen hat das Jugendamt in den letzten Jahren seine Standards und seine Verfahrensweisen im Kinderschutz überprüft und an einigen grundlegenden Stellen verändert. Hierzu gehört auch der Aufbau einer Statistik im Zusammenhang mit den Gefährdungsmeldungen gemäß § 8a SGB VIII, die die bundesweiten Pflichtstatistiken ergänzt.

Der Bericht ist als Anlage beigefügt.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Ingo Nürnberger